

Inhaltsverzeichnis 29.03.2016

Lieferschein-Nr.: 9402312
Abo-Nr.: 721003
Themen-Nr.: 721.3
Ausschnitte: 1
Folgeseiten: 0
Total Seitenzahl: 1

Andreas Keller Weininformation
Andreas Keller
Konkordiastrasse 12
8032 Zürich

		Auflage	Seite
27.03.2016	Schweiz am Sonntag / Solothurn-Olten-Oberaargau <i>DIE ARCHE NOAH DES SCHWEIZER WEINS</i>	36'404	1

Solothurn-Olten-Oberaargau

Schweiz am Sonntag/Solothurn,Olten, Oberaargau
4500 Solothurn
058/ 200 47 74
www.schweizamsonntag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 36'404
Erscheinungsweise: wöchentlich



Themen-Nr.: 721.003
Abo-Nr.: 721003
Seite: 43
Fläche: 22'894 mm²

I ENTKORKT

DIE ARCHE NOAH DES SCHWEIZER WEINS

ANDREAS KELLER

Thierry Grosjean, Besitzer des bekannten Neuenburger Weinguts Château d'Auvergnier und seit 2015 Präsident der renommierten Vereinigung Mémoire des Vins Suisses, vergleicht die berühmte **Schatzkammer des Schweizer Weins** mit der Arche Noah. Der Vergleich ist nicht abwegig. Zwar befinden sich an Bord der einzigartigen Arche keine bedrohten Tierarten, wohl aber rare und rarste Flaschen von 56 Spitzenweinen aus dem ganzen Land, von denen einige weit über zehn Jahre alt und zum Grossteil schon längst ausverkauft sind. Auch wenn uns hoffentlich keine weitere Sintflut droht, benötigen sie unseren Schutz – vor uns selbst. Nur allzu oft werden grosse Weine vor dem Erreichen ihres Höhepunkts getrunken und können so gar nie aufzeigen, was in ihnen steckt. Um das unterschätzte Alterungspotenzial und damit die Nobilität von grossen Schweizer Weinen sichtbar zu machen, legt deshalb die Weinarche einmal pro Jahr in einer der sechs Weinbauregionen unseres Landes an und öffnet ihre Tore zur freien Degustation. Dieses Jahr findet die Präsentation am Donnerstag, 7. April, im Hotel Beau-Rivage in Genf statt (Infos auf www.mdvs.ch).

Als avant-première entkorke ich für Sie den jüngsten Wein aus der Schatzkammer, der vom soeben neu aufgenommenen 56. Mémoire-Produzentenmitglied stammt: den Gamaret von Marc Ramu aus Dardagny GE, den die Degustationskommission als würdigen Vertreter der Neuzüchtung von Agroscope Changins ausgewählt hat. Und das ist ihr Kommentar zum **Gamaret Mandragore 2013**: «klar, mitteldichtes Rubin, etwas aufgehellt; recht intensive Aromatik, etwas Mandelcake, Pflaume, reife Brombeere; weicher Auftakt, präsente Säure, markante Gerbstoffe, im Abgang reife rote Früchte, würzig; gut strukturierter Wein mit Potenzial.» Leider ist der Jahrgang 2013 dieses Weins fast schon ausverkauft, und der Jahrgang 2014 ist infolge Hagelschlags praktisch ausgefallen. Immerhin sind aber vom 2013er noch einige Magnum-Flaschen erhältlich. Schnell zugreifen ist also angesagt.



GAMARET MANDRAGORE 2013

PRODUZENT: Domaine du Clos des Pins, Dardagny

HERKUNFT: Genf

APPELLATION: Genève AOC

REBSORTE: Gamaret

BESTE TRINKREIFE: jetzt bis 2023

PASSENDE GERICHTE: Entenbrust, Lammragout, Gitzi aus dem Ofen

BEWERTUNG: 17,5 Punkte

BEZUGSQUELLE: Domaine du Clos des Pins, Dardagny, 022 754 14 57, marcramu@bluewin.ch, Fr. 45.– (Magnum)